

Landschaftspark | Serviceclub finanzierte über 50 Bäume

Rotary-Club Brig pflegt Obstbäume

ERNEN | Der Rotary Club Brig hat 2011 mit einem Hands-on-Projekt die Pflanzung von rund 50 Hochstammbstbäumen im Landschaftspark Binntal unterstützt und finanziert. Am letzten Samstag kehrte das Hands-on-Team nach Ernen zurück, um die jungen Obstbäume zu schneiden und zu pflegen.

Die blühenden Obstbäume gehören im Frühling zu Ernen wie die Musik im Sommer. Früher wurde das Obst unter anderem zum Brennen von Schnaps gebraucht. Heute geht diese Tradition immer mehr verloren. Damit drohen die landschaftsprägenden Bäume langsam und fast unbemerkt zu verschwinden. Gleichzeitig geht auch Lebensraum für Insekten, Vögel und andere Tiere verloren. Der Landschaftspark Binntal hat sich zum Ziel gesetzt, die alten Obstbäume zu erhalten und junge Bäume zu pflanzen. Vielleicht wird im Park dereinst auch wieder Schnaps gebrannt...

Beim diesjährigen Hands-on-Projekt des Rotary Clubs Brig ging es darum, die 2011 gepflanzten Bäume zu pflegen. Unter der Anleitung des Baumschulisten Werner Kradolfer lernten die Rotarierinnen und Rotarier, wie man die Bäume richtig schneidet. Danach legten sie selbst Hand an. «Es ist schön zu sehen, wie sich die jungen Bäume entwickelt haben», freut sich der Leiter des Hands-on-Teams, Diego



Taten. Unter der Anleitung von Werner Kradolfer (links) schneiden die Rotarier «ihre» Obstbäume.

FOTO WB

Schmidhalter. Die Rotarier düngten die Bäume auch mit Mist und impften den Boden rund um die Bäume mit einem Pilz gegen Engerlinge.

Viele alte Sorten nachgewiesen

Ein Inventar des Landschaftsparks Binntal zeigte, dass es im Park noch viele alte Apfel-, Birnen-, Pflaumen- und Aprikosensorten gibt. Mit dem Projekt unter der Leitung von Peter Clausen sollen diese alten Sorten als landschaftsprägende und identitätsstiftende Elemente und als Biotop für Wildtiere erhalten werden. «Es kommen aber auch neue Sor-

ten zum Einsatz, da diese resistenter gegen Feuerbrand und andere Krankheiten sind», erklärt der Projektleiter.

Das Hands-on-Projekt im Landschaftspark Binntal passt zur Tradition des Rotary Clubs Brig, neben den grossen internationalen Projekten wie die Bekämpfung der Kinderlähmung oder die Hilfe für Minenopfer, auch lokale Projekte zu unterstützen. So freut sich Francesco Walter, Vorstandsmitglied des Rotary Clubs Brig und Vize-Präsident des Landschaftsparks Binntal, dass mit dem Hands-on-Projekt ein Beitrag zum Erhalt der Kulturlandschaft von Ernen geleistet wird! | wb

WB, 27.3.2017